

Lindenberg Nachrichten



Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
und der Mitgliedsgemeinden Berlingerode, Brehme, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde,
Teistungen mit den Ortsteilen Böseckendorf, Neuendorf, Teistungen

Jahrgang 21

Freitag, den 11. April 2025

Nr. 4

*Frohe
Ostern*

wünscht Ihnen im Namen der
Verwaltungsgemeinschaft
Lindenberg/Eichsfeld

Ihr Thomas Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

Die blauen Frühlingsaugen

Die blauen Frühlingsaugen
schauen aus dem Gras hervor;
das sind die lieben Veilchen,
die ich zum Strauß erkor.

Ich pflückte sie und denke,
und die Gedanken all',
die mir im Herzen seufzen,
singt laut die Nachtigall.

Ja, was ich denke, singt sie
laut schmetternd, dass es schallt;
mein zärtliches Geheimnis
weiß schon der ganze Wald.

von Heinrich Heine



Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld und Standesamt Teistungen

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr geschlossen
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro hat jeden letzten Samstag im Monat nach Bedarf von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Sollte dieser letzte Samstag auf einen gesetzlichen Feiertag fallen, ist das Bürgerbüro am vorletzten Samstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr bei Bedarf geöffnet.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Die Verwaltung arbeitet in Gleitzeit.

Terminvereinbarungen mit den zuständigen Mitarbeitern/innen sind selbstverständlich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Redaktions- und Anzeigenschluss - Termine für die Ausgabe 4/2025

Freitag, 25.04.2025

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, 09.05.2025

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Frau Reschwamm
Hauptstraße 17, Teistungen, Zimmer 201
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Tel. 036071/87120
Sollten die Sprechzeiten nicht abgesichert werden können, bitte unter folgender Tel.-Nr. Kontakt aufnehmen: 0152/06397445.

Annahmestelle für Bioabfälle und Elektrokleingeräte

Annahmestelle für Bioabfälle und Elektrokleingeräte

Bauhof: Gemeinde Teistungen, Duderstädter Straße 5

Öffnungszeiten:

Freitag 14:00 - 17:00 Uhr (Sommerzeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr)
Samstag 10:00 - 15:00 Uhr

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister

Die Termine finden nur nach vorheriger Absprache statt. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.

Ort	Bürgermeister/ Ortsteilbürgermeister	Wo?	Sprechzeiten	Telefon während der Sprechzeiten
Gemeinde Berlingerode	Simon Bley	Gemeindebüro, Hauptstraße 55	Telefonsprechstunde Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr	0151/44556645
Gemeinde Brehme	Patrick Schotte	Gemeindebüro, Wildunger Straße 3	Freitag: ab 18.00 Uhr	036071/97100
Gemeinde Ecklingerode	René Sieber	Gemeindebüro, Friedensplatz 7	Montag: 17.00 - 18.00 Uhr	036071/97840
Gemeinde Ferna	Doreen May	Gemeindebüro, Dorfstraße 33	nach Vereinbarung	0710/4802821
Gemeinde Tastungen	Mario Nolte	Gemeindebüro, Dorfstraße 25	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr	0171/9331678
Gemeinde Teistungen	Christoph Krukenberg	Gemeindebüro, Hauptstraße 17	Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr	036071/84613
OT Böseckendorf	Fabian Eckardt	Dorfstraße 28	nach Vereinbarung	036071/90259
OT Neuendorf	Gerhard Fromm	Dorfstraße 35	nach Vereinbarung	036071/80617
OT Teistungen	Heiko Franke	Hauptstraße 47	nach Vereinbarung	036071/91530 oder 0151/41956626
Gemeinde Wehnde	Monique Heidenreich	Gemeindebüro, Obere Dorfstraße 2	nach Vereinbarung	0175/6032072



Impressum

Lindenberg Nachrichten
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen, Tel.: 03 60 71 / 84 5, Fax: 03 60 71 / 96 25 8, E-Mail: info@lindenberg-eichsfeld.de, Internet: www.lindenberg-eichsfeld.de **Verlag und Druck:** Linus Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 21, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, Internet: www.wittich.de **Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld **Verantwortlich für den Text- und Bildteil der Lindenberg Nachrichten:** die Verfasser der Artikel und Berichte sind allein verantwortlich, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) eingehalten werden, insbesondere dass die Einwilligung der Betroffenen zur Veröffentlichung, sowohl für die Druck- als auch für die Online-Ausgabe, vorliegt. Die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Herausgeber des Amtsblattes und der Lindenberg Nachrichten ist hierfür nicht verantwortlich. **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig

verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Herr Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich. Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld mit 7 Mitgliedsgemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Sie das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Einzelausgabe oder Abonnement zum Preis von 3,50 EUR (inklusive Porto und gesetzlicher MwSt.) pro Stück beim Verlag beziehen. Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

**Informationen aus dem Bürgerhaus
der Verwaltungsgemeinschaft
Lindenberg/Eichsfeld**

Wichtige Informationen für Hundehalter/-innen

Gemäß den Hundesteuersatzungen unserer Mitgliedsgemeinden unterliegt das Halten eines über drei Monate alten Hundes im Gemeindegebiet der Hundesteuer. Die Erhebung der Hundesteuer und deren Höhe erfolgt nach den Bestimmungen der Hundesteuersatzung der jeweiligen Wohnsitzgemeinde.

Jede Hundehalterin und jeder Hundehalter ist verpflichtet, ihre/seine Hunde unverzüglich nach der Anschaffung, spätestens 14 Tage nach Zugang in die Gemeinde, beim Steueramt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld anzumelden.

Leider mussten wir in der letzten Zeit mehrfach feststellen, dass Hundehalterinnen und -halter ihrer Pflicht zur Anmeldung und Entrichtung der Hundesteuer verspätet oder gar nicht nachkommen. Im Rahmen der Steuergerechtigkeit kann dies jedoch nicht gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern vertreten werden, die ihren Hund fristgerecht anmelden und die Hundesteuer entrichten.

Wir fordern alle Einwohnerinnen und Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, die ihren Hund/ihre Hunde bisher nicht angemeldet haben, auf, ihrer Meldepflicht unverzüglich nachzukommen.

In den nächsten Monaten wird es in den Gemeinden unserer VG territorial begrenzte oder flächendeckende Hundebestandsaufnahmen geben, um festzustellen, ob alle Hunde, die der Melde- und Steuerpflicht unterliegen, beim Steueramt angemeldet wurden.

Hundehalter, Haushaltsvorstände und deren Stellvertreter sowie alle volljährigen Einwohner sind dazu verpflichtet, den Beauftragten der Verwaltung wahrheitsgemäß Auskunft über die Rasse bzw. den Typ, die Anzahl der gehaltenen Hunde und den Beginn der Hundehaltung zu geben. Sofern durch die Beteiligten die Sachverhaltsaufklärung erschwert wird, sind auch andere Personen (z. B. Grundstückseigentümer, Mieter, Pächter, etc.) verpflichtet, der Gemeinde Auskunft über die auf dem Grundstück, im Haushalt oder im Betrieb gehaltenen Hunde und deren Halter zu geben.

Die Regelungen hierzu sind in den Hundesteuersatzungen unserer Mitgliedsgemeinden zu finden (§ 11).

Formulare zur Anmeldung Ihres Hundes/Ihrer Hunde finden Sie auf unserer Internetseite unter www.lindenberg-eichsfeld.de -> Verwaltung -> Formulare.

Die Anmeldung können Sie auch direkt beim Steueramt der VG Lindenberg/ Eichsfeld vornehmen.

Bei der Anmeldung sind Rasse, Alter bzw. Wurfdatum, der Name und das Geschlecht des Hundes sowie der Beginn der Haltung in der Gemeinde und bei Erwerb Angaben zum Vorbesitzer zu machen. Bei einem Mischlingshund sind die Hunderassen des Mischlings anzugeben.

Gemäß dem Thüringer Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren (ThürTierGefG) und der Thüringer Chipverordnung (ThürChipVO) sind ebenfalls der Nachweis einer Hundehaftpflichtversicherung und des Mikrochips (Transponder-kennnummer) erforderlich.

Hinweis auf Sanktionen bei Verstößen:

Bei Verstößen gegen die Anmeldepflicht gelten die Straf- und Bußgeldvorschriften in den §§ 16 bis 19 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG). Danach können Verstöße mit einer Geldbuße geahndet werden.

Auch Verstöße gegen das ThürTierGfG können mit einer Geldbuße geahndet werden (§ 14 Abs. 2 ThürTierGfG). Ein Verstoß liegt bspw. vor, wenn es unterlassen wird, den Hund mit einem fälschungssicheren elektronisch lesbaren Transponder (Mikrochip) durch einen Tierarzt kennzeichnen zu lassen oder die Kennzeichnung der Gemeinde nicht anzeigt.

Bei Fragen zur Hundesteueranmeldung steht Ihnen das Steueramt gern unter der Tel.-Nr. 036071/84614 zur Verfügung.

Teistungen, 01.04.2025
gez. Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

Wichtige Mitteilung zu alten Bankverbindungen der VR-Bank Mitte eG

Im Zuge der Bankfusion der VR-Bank Mitte eG im Jahr 2019 haben sich die IBANs für viele Kunden der Volksbank Mitte eG und Volksbank Heiligenstadt eG geändert.

Bislang wurden Bankeinzüge mit alter Kontonummer von der VR-Bank Mitte eG maschinell umgestellt. Dies wird ab dem 2. Quartal 2025 abgeschaltet.

Daher bitten wir alle Abbucher, die uns ihre neue Bankverbindung der damaligen VB Mitte eG und Volksbank Heiligenstadt eG noch nicht mitgeteilt haben, diese uns schnellstmöglich bekanntzugeben.

Einzugsermächtigten mit nicht aktuellen Bankverbindungen der VR-Bank Mitte eG verlieren ihre Gültigkeit.

Teistungen, 31.03.2025
Kämmerei

„Kleiner Kerl - große Wirkung“

Hinweis auf Sichtung des Ölkäfers im VG-Gebiet

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der VG Lindenberg/Eichsfeld,

die Verwaltung erreichte die Mitteilung, dass an einigen Stellen in unserer VG erneut der sog. Ölkäfer gesichtet wurde. Wir möchten Ihnen mit diesem kurzen Infoblatt einige wichtige Hinweise zu den Merkmalen und zum Umgang mit dem Ölkäfer geben.



Merkmale des Ölkäfers: (Auszug aus Wikipedia)

- erreicht eine Körperlänge von 0,5 cm bis 4,5 cm
- Körperform ist unterschiedlich, es gibt längliche als auch gedrungene Arten
- großer Kopf, stark abgeschnürt und nach unten geneigt
- einige Arten können fliegen, andere wiederum nicht
- Fühler sind fadenförmig mit 7 bis 11 Gliedern, Ausföhrung kann länglich bis kugelig sein

Fähigkeit und Namensherkunft:

- „Ölkäfer“ geht auf die Fähigkeit zurück, Gift (Cantharidin) zu produzieren
- bei Gefahr tritt Gift aus den Beingelenken aus
- die gelbliche Flüssigkeit erinnert an Öltröpfchen

Das Berühren des Käfers sollte unbedingt vermieden werden, sonst kann es zu Hautreizungen kommen bzw. bei vorhandenen Verletzungen der Haut kann dies zu einer Gefahr werden.

Am Käfer lecken oder diesen verschlucken ist lebensgefährlich.

Aber: Ölkäfer stehen als gefährdete Art unter Naturschutz (Rote Liste) und dürfen nicht getötet werden!

Teistungen, den 12.03.2025
Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

Das Fundbüro informiert ...

Folgende Gegenstände wurden gefunden:

Wann:	Wo:	Was:
08.12.2024	Berlingerode, Am Kesseborn	Herrenfahrrad schwarz/weiß
10.12.2024	Teistungen Bushaltestelle Hauptstraße	kleiner Sicherheitsschlüssel mit grauem Filzanhänger „Lebenshilfe“
11.12.2024	Teistungen ZOB	blaukariierter Rucksack mit Sportbekleidung
16.02.2025	Feldweg Teistungen Richtung Wehnde	elektr. Toröffner (Nice)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

sollten Sie einmal etwas verloren haben oder vermissen, könnte an dieser Stelle eine Verlustmeldung abgedruckt werden.

Wenden Sie sich einfach an unser Bürgerbüro.

Die Meldungen über abgegebene Fundgegenstände werden für 6 Monate im Schaukasten vor dem Bürgerhaus ausgehängt und sind somit für jedermann einzusehen. Außerdem finden Sie eine Liste im Internet unter www.lindenberg-eichsfeld.de unter der Rubrik Verwaltung/Fundbüro.

Veranstaltungskalender der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Gemeinde Brehme

April 2025

20.04.2025 Osterfeuer FFW

Mai 2025

04.05.2025 Erstkommunion

10.05.2025 Dartturnier FFW

29.05.2025 Vatertag am Wildunger Teich

30.05.2025 Sommerfest des Bayern München Fanclubs bis

01.06.2025

Gemeinde Tastungen

April 2025

20.04.2025 Osterfeuer

22.04.2025 Spieleabend im Dorfgemeinschaftshaus (alle 14 Tage, u. a. Badminton, Laser-Schießen, Romme, Skat)

30.04.2025 Maisprung

Mai 2025

01.05.2025 Wandertag

Gemeinde Teistungen/Ortsteil Teistungen

April 2025

30.04.2025 Tanz in den Mai

Gemeinde Teistungen/Ortsteil Neuendorf

April 2025

19.04.2025 Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Neuendorf

Mai 2025

04.05.2025 Feier der Erstkommunion in Neuendorf

11.05.2025 Gottesdienst an der Mariengrotte in Neuendorf

17.05.2025 Anschießen des Schützenvereins

Gemeinde Teistungen/Ortsteil Böseckendorf

April 2025

20.04.2025 Osterfeuer des Feuerwehrvereins Böseckendorf

Gemeinde Wehnde

April 2025

19.04.2025 Osterfeuer

30.04.2025 Maisprung

Informationen aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Ferna



Erstkommunionkinder 2025

aus dem Kirchort Ferna

**Erstkommuniongottesdienst
am Sonntag, 27. April 2025, um 13:00 Uhr
in der St. Johannes Kirche in Ferna.**

Kommunionkinder aus Ferna:

Nora Fraatz
Fabienne Orlob
Maja Bock
Lanea Oberkersch
Emily Ernst
Lenny Imm
Philipp Iseke

Bunter Karneval? Dann geh doch nach Ferna!

Unter diesem Motto gaben die Aktiven des Fern'schen Karnevalvereins in 3 Elferratssitzungen ein tolles und witziges Programm zum Besten.

Angeführt vom Elferrat und der Prinzengarde zogen das traumhafte Prinzenpaar Jeannine I. & Benno I. mit ihrer Leibgarde in die Fern'sche Narrhalla ein. Mit ihrer humorvollen Antrittsrede trafen sie den Nerv der Fern'schen Narrenschar.

Schwungvoll legte die Prinzengarde ihren neuen Gardetanz auf das Parkett, ein Augenschmaus auf sehr hohem Niveau.

Das Tanzmariechen - Duo Leni und Jule Saalfeld - erfreute mit ihrer Darbietung das närrische Publikum und ertete dafür stürmischen Applaus.

Einen Überraschungsauftritt legte eine Gruppe der Tischtennis-Sektion hin, deren Gründungsmitglied Prinz Benno ist. Unter musikalischer Leitung von Wolfgang Ihring brachten sie einige witzige Anekdoten.

Auch die jüngsten Aktiven des Vereins, die Mini-Pieper mit ihrem Hip-HopTanz und die Last Minute Dancer mit Zirkusnummern, begeisterten mit ihren Auftritten. Unsere Gastredner Sven Hesse und Uwe Reiche gaben als Stammtisch-Brüder so manchen Gag zum Besten.

Das Frauenballett machte als smarte Polizistinnen Jagd auf Gelddiebe, die sie tänzerisch hinter Gitter brachten.

Vom Leinefelder KV kam Greta Lotta Reinhardt auf die Bühne. Sie hatte als Tanzmariechen einen grandiosen Auftritt. Auf eine Reise in die 2000er, voller Power und Hip-Hop-Moves, nahmen die Mädels der Dance Crew die begeisterten Gäste mit.

Unterwegs auf mehreren Musik-Festivals war „Wolli“ Sondermann, der das Publikum zum Mitsingen animierte; zum Schluss war ihm alles scheißegal.

Mit einem witzigen Mix aus Pantomime, Humor und tänzerischem Können glänzte das „Team Duftig“. Bei ihrer Comedy-Nummer blieb kein Auge trocken.

Einen Tanz, der zum Nachdenken anregen sollte, präsentierten die Kessen Mätressen. Mit einer tollen Choreografie thematisierten sie die Abhängigkeit von Social Media und der virtuellen Welt. In den eisigen hohen Norden entführten uns Pieperformance. Als mutige Wikinger zogen sie, nicht ohne passende Getränke, in die tänzerische Schlacht.

Als „Erziehungsberechtigter ohne Stimmrecht“ trat Johannes Staufenbiel aus Breitenholz in die Bütt. Er berichtete, anschaulich und witzig aus seinem Leben mit 4 Töchtern und Frau, selbst der Hund ist weiblich. In die Fern'sche Mucki-Bude verschlug es das Männerballett. Unterstützt von einer Physiotherapeutin stemmten sie Gewichte und machten schweißtreibende Übungen für Bauch, Beine, Po.



Als Magic Düse verzauberte Daniel Oberkersch den Saal. Bei seinen unglaublichen Zaubertricks wurde auch das Prinzenpaar mit einbezogen. Mit einer tänzerischen Glanzleistung überzeugten die Balle-Rhinos als etwas andere Prinzengarde. Sie brachten noch einmal richtig Stimmung in den Saal.

Nach einem 4 1/2 stündigen Programm, durch das Bernhard Fuckner gekonnt führte, wurde die Karnevalssitzung mit dem großen Finale beendet.

Ein großes Dankeschön geht an alle Mitwirkende für dieses tolle Programm!

Ein weiterer Höhepunkt dieser Saison war der 2. Mottokarneval unter dem Motto:

„Von Batman bis Joker's Lachen, die Fern'schen Narren lassen es richtig krachen! Schurkenlist und Heldenkraft übernehmen nun die Narrenmacht.“

Das Moderatorentrio Laura Hillmann, Ludwig Ohse und Philipp Sondermann begrüßte die vielen Gäste aus nah und fern: „-heut sind hier alle vereint, wo es leuchtet, blinkt und farbig scheint!“ Viele Showtanzgruppen und Garden aus den umliegenden Orten und aus Ferna zeigten ihr tänzerisches Können und heizten dem feierfreudigen Publikum so richtig ein. Nach dem großen Finale und dem gemeinsamen Clubtanz „Super Hero Song“ wurde bis tief in die Nacht Party gemacht.

Fortsetzung folgt...



Tastungen

Ausschreibung

Verpachtung von Ackerland / Grünland / Streuobstwiese zum 01.10.2025

Die Gemeinde Tastungen schreibt folgende Flurstücke in der Gemarkung Tastungen zur Verpachtung aus:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (m ²)	Nutzungsart
Tastungen	1	42/2	1.450 Teilfläche	Ackerland
Tastungen	1	43/3	911	Ackerland
Tastungen	1	44/3	499 Teilfläche	Ackerland
Tastungen	1	198/0	1.734 Teilfläche	Ackerland
Tastungen	1	73/16	731	Ackerland
Tastungen	2	11/1	300	Ackerland
Tastungen	2	11/3	80	Ackerland
Tastungen	2	96/0	142 Teilfläche	Grünland
Tastungen	2	122/0	433 Teilfläche	Grünland
Tastungen	2	125/1	296	Grünland
Tastungen	2	57/7	211	Ackerland
Tastungen	2	57/4	4.591 Teilfläche	Grünland
Tastungen	2	51/0	212 Teilfläche	Ackerland
Tastungen	2	11/5	165 Teilfläche	Ackerland
Tastungen	2	100/0	431 Teilfläche	Ackerland
Fläche insgesamt:			12.186	

Bei den zur Pacht angebotenen Flächen handelt es sich um Ackerland (hauptsächlich sandiger Lehmboden der Stufe 6) mit einer durchschnittlichen Ackerzahl von 35 (Ackerland - Mittelwert) laut Bodenrichtwertkarte (Stand 31.12.2020) des Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation.

Weiterhin verpachtet wird eine Streuobstwiese. Hierzu ist das Formular „Zusammenfassung des Gebotes-Streuobstwiese“ zu verwenden.

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (m ²)	Nutzungsart
Tastungen	2	57/8	6.902	Streuobstwiese
Fläche insgesamt:			6.902	

Die ausgeschriebenen Flächen liegen hauptsächlich in der Nähe Ortslage Tastungen und Umgebung (siehe Flurkarte).

Berechtigungen

Die Besichtigung der Flächen kann von öffentlichen Straßen und Wegen aus erfolgen. Wir weisen darauf hin, dass das ungenehmigte Betreten der Ausschreibungsflächen nicht gestattet ist. Auf Anfrage ist eine Besichtigung möglich. Bitte setzen Sie sich zur Absprache mit der Liegenschaftsverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld unter der Telefonnummer 036071/84629 in Verbindung.

Allgemeines

Die öffentlichen Wege werden grundsätzlich nicht mitverpachtet.

Abgabe des Angebotes

Die Verpachtung erfolgt gegen Gebot. Mit dem Gebot ist der Nutzungszweck (z. B. Getreideanbau) einzureichen.

Das Gebot bedarf der Schriftform. Bitte nutzen Sie dafür die Formulare „Zusammenfassung des Gebotes“ und „Zusammenfassung des Gebotes-Streuobstwiese“.

Die Gebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Pacht Ackerland / Grünland / Streuobstwiese Tastungen“ zu kennzeichnen und an die:

Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Hauptstraße 17
37339 Teistungen

bis zum **06.05.2025, 10:00 Uhr** zu senden. Die Angebotsabgabe per Fax oder E-Mail ist nicht zulässig.

Nach der Frist eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt. Eine Eingangsbestätigung erfolgt nach Ablauf des Schlusstermins. Die Gemeinde Tastungen behält sich die Aufhebung der Ausschreibung vor, soweit die eingereichten Angebote wirtschaftlich und/oder ökologisch nicht tragfähig erscheinen. Ebenso behält sich die Gemeinde Tastungen die Erteilung des Zuschlages ausdrücklich vor und ist weder an das Höchstgebot gebunden noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet. Der Gemeinde steht es frei, bis zur endgültigen Entscheidung über den Zuschlag zur Aufklärung des Gebotes weitere Informationen von den Bietern abzufordern.

Tastungen, den 11.04.2025

Nolte

Bürgermeister der Gemeinde Tastungen



Zusammenfassung des Gebotes-Streuobstwiese

Ausschreibungsnummer **Pacht Streuobstwiese Tastungen, „Ortslage Tastungen“**

Objektbezeichnung **Streuobstwiese
Gemarkung Tastungen
s. Ausschreibungstext**

Bewerber:

Name:

Anschrift:

.....

Telefon, Fax:

Beruf/Tätigkeit:

Bewirtschaftung erfolgt:

selbst

durch:

.....

.....

(Beruf/Tätigkeit)

Pachtangebot:

Pacht von	Fläche/m ²	Pachtgebot in EURO/Jahr
Streuobstwiese der Gemeinde Tastungen	6.902€

Zu welchem Zweck soll das Flurstück verwendet werden?

Obstanbau

Folgendes:.....

.....
Datum

.....
Unterschrift

Zusammenfassung des Gebotes

Ausschreibungsnummer

**Pacht Ackerland/ Grünland Tastungen,
„Ortslage Tastungen“**

Objektbezeichnung

**Ackerland/ Grünland
Gemarkung Tastungen
s. Ausschreibungstext**

Bewerber:

Name:

Anschrift:

Telefon, Fax:

Beruf/Tätigkeit:

Bewirtschaftung erfolgt:

selbst

durch:

.....

.....

(Beruf/Tätigkeit)

Pachtangebot:

Pacht von Ackerland/ Grünland der Gemeinde Tastungen	Fläche/m²	Pachtgebot in EURO/Jahr
	12.186€

Zu welchem Zweck sollen die Flurstücke verwendet werden?

Getreideanbau

Folgendes:.....

.....
Datum

.....
Unterschrift

Teistungen



**Erstkommunionkinder
2025**

**aus den Kirchorten Teistungen
und Hundeshagen:**

**Erstkommuniongottesdienst
am Sonntag, 11. Mai 2025,
um 10.15 Uhr in St. Stephanus
in Berlingerode**

**Kommunionkinder
aus Teistungen:**

Elena Gatzemeier
Gianluca Pizzano
Helena Konradi
Ida Amalia Kraus
Jasmin Bojanowski
Louis Sondermann
Luisa Truthmann
Michael Köhler
Mira Schneemann
Noah Kauk
Tessa Koch

**Kommunionkind
aus Hundeshagen:**

Julia Nußbaum

Ausschreibung

Veräußerung von Baugrundstücken

Die Gemeinde Teistungen schreibt folgende Flurstücke in der Gemarkung Neuendorf zum Verkauf aus:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe (m ²)	Nutzungsart
Neuendorf	2	208/68	609	Wohnbaufläche
Neuendorf	2	208/69	606	Wohnbaufläche

Die ausgeschriebenen Grundstücke liegen in der Feldstraße in Neuendorf (siehe Fortführungsnachweis). Es handelt sich bei beiden Flurstücken um teilerschlossene Grundstücke innerhalb der Ortslage. Das bedeutet, alle notwendigen Versorgungsleitungen liegen unmittelbar in der Nähe der beiden Bauplätze und nicht direkt auf dem jeweiligen Grundstück. Die endgültige Erschließung der Bauplätze erfolgt durch die zukünftigen Eigentümer.

Besondere Bedingungen

Die Grundstücke werden unter der Auflage einer Bauverpflichtung von max. 3 Jahren verkauft, auf eine Verlängerung der Baufrist wird verzichtet. Innerhalb dieser Frist ist ein selbstgenutztes Einfamilienhaus herzustellen. Eine Maklerprovision fällt nicht an. Die Gemeinde Teistungen ist sehr daran interessiert, jungen Menschen das Leben in der Gemeinde zu ermöglichen, daher sind die Gebote von Familien ausdrücklich erwünscht. Der Orts- und Gemeinderat wünscht sich eine kurze Vorstellung der Bewerber. Weiterhin behalten sich Orts- und Gemeinderat bei mehreren Anfragen eine Auswahl vor.

Berechtigungen

Die Besichtigung des Grundstückes kann von öffentlichen Straßen und Wegen aus erfolgen.

Wir weisen darauf hin, dass das ungenehmigte Betreten der Ausschreibungsflächen nicht gestattet ist. Auf Anfrage ist eine Besichtigung möglich. Bitte setzen Sie sich zur Absprache mit dem Liegenschaftsamt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld unter der Telefonnummer 036071/84629 in Verbindung.

Abgabe des Angebotes

Der finale Kaufpreis der jeweiligen Baugrundstücke kann erst mitgeteilt werden, wenn die anfallenden Erschließungskosten feststehen und er wird den Bewerbern in einem kurzen Gespräch durch den Orts- und Gemeinderat mitgeteilt. Hier wird die Zusammensetzung der Kosten zur Teilerschließung, sowie der Preis für Grund und Boden erläutert.

Bitte um Angabe des jeweiligen Flurstücks, auf das Sie sich bewerben.

Die Bewerbungen für die Bauplätze sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Bauplätze Neuendorf**“ zu kennzeichnen und an die:

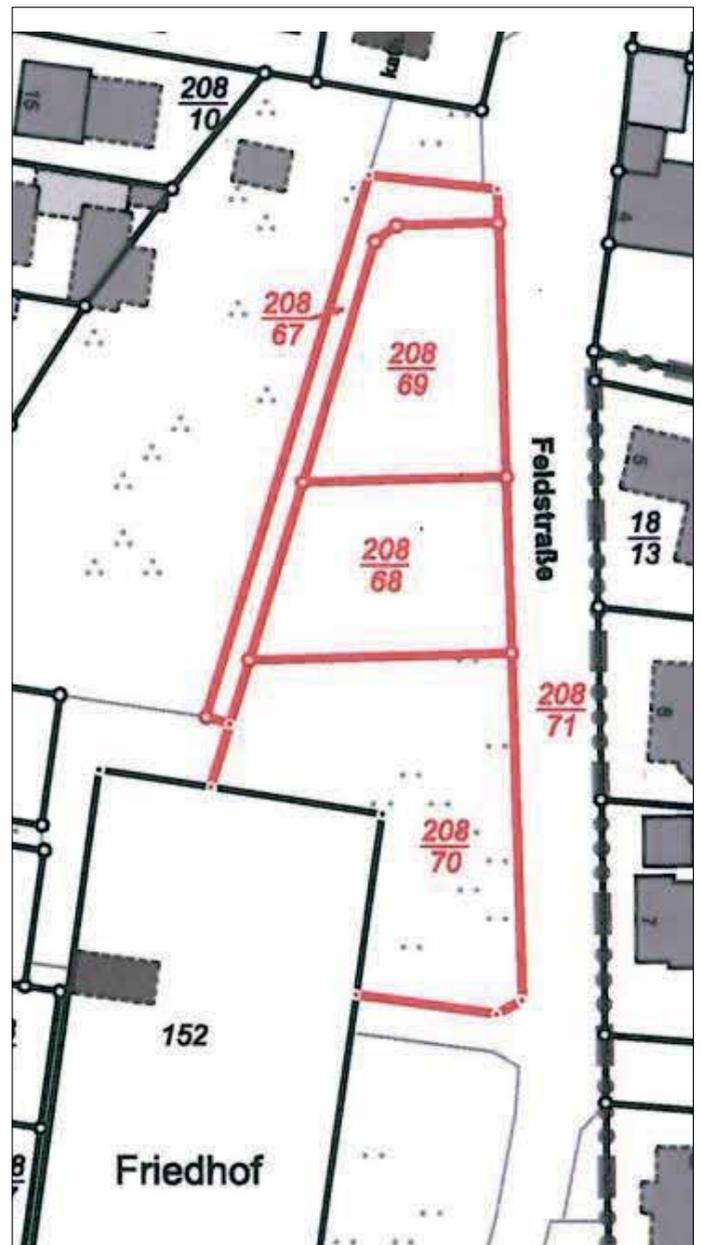
Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Hauptstraße 17
37339 Teistungen

bis zum **14.05.2025, 10:00 Uhr**, zu senden. Die Angebotsabgabe per Fax oder E-Mail ist nicht zulässig.

Nach der Frist eingegangene Angebote werden nicht berücksichtigt. Eine

Eingangsbestätigung erfolgt nach Ablauf des Schlusstermins. Die Gemeinde Teistungen behält sich die Aufhebung der Ausschreibung vor, soweit die eingereichten Bewerbungen nicht tragfähig erscheinen oder nicht den bestehenden Vorstellungen entsprechen. Ebenso behält sich die Gemeinde Teistungen die Erteilung des Zuschlages ausdrücklich vor und ist zur Zuschlagserteilung nicht verpflichtet. Der Gemeinde steht es frei, bis zur endgültigen Entscheidung über den Zuschlag zur Aufklärung der Bewerbung weitere Informationen von den Bietern abzufordern.

Teistungen, den 11.04.2025
Krukenberg
Bürgermeister



Quelle: Fortführungsnachweis 218.01

Ostergruß von Pfarrer Tobias Reinhold, St. Andreas Teistungen



Liebe Schwestern und Brüder, die Osterzeit dauert von Ostern bis Pfingsten - fünfzig Tage lang. Wir nehmen an den Gottesdiensten teil, wir singen die alten Lieder, hören die alten Texte und manche Predigt dazu: Jesus von Nazaret ist nicht einfach gestorben, er ist hingerichtet worden. Und er ist nicht einfach auferstanden, zurückgekehrt in den Alltag, damit er in Jerusalem weiterlebte, sondern: Er hat den Tod überwunden! Das heißt: Er hat das irdische Leben und das Sterben-Müssen hinter sich gelassen. Jesus lebt in einer Weise, in der es keinen Tod mehr gibt.

Foto: Christine Diegmann

Dazu gibt es natürlich viele Fragen und manche Gedanken, gerade von jungen Christen. Ich möchte nur eines herausgreifen: Wenn dieser Jesus gestorben ist und dann nicht im Tod geblieben ist, sondern durch den Tod zu Gott

gefunden hat, dann war das eine wunderbare Sache - herrlich für ihn. Aber was hat das mit uns zu tun? Wie kommen wir eigentlich darauf, dass wir eine solche Rettung auch für uns erhoffen dürfen?

Das Sterben-Müssen des Jesus von Nazaret ist auch unser Sterben-Müssen. Gerade im Alltag sind wir konfrontiert mit Krankheit, Leid und Tod. Wir sehen viele Menschen und erleben ihre Schicksale und werden dadurch mit unserer eigenen Endlichkeit konfrontiert. Wenn aber Jesu Schicksal auch unser Schicksal ist, dann ist Jesu Rettung ebenso unsere Rettung. Und wenn er auferstanden ist, dann dürfen auch wir erwarten, dass wir nicht einfach tot bleiben, wenn wir sterben.

Dadurch können wir ein Kernstück christlicher Botschaft erahnen: Der Tod von Jesus hat etwas mit uns ganz persönlich zu tun - und damit auch seine Auferstehung.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien gesegnete und hoffnungsvolle Ostertage mit der Zusage: Jesus lebt, er ist auferstanden! Halleluja!

Im Namen des Pfarreiteams von St. Andreas Teistungen

Ihr Pfarrer Tobias Reinhold



Katholische Gottesdienste Pfarrei St. Andreas Teistungen Kar- und Ostertage 2025:

Samstag, 12.4.2025:

- 18.00 Uhr Vorabendmesse zu Palmsonntag in Hundeshagen
- 18.00 Uhr Vorabendmesse zu Palmsonntag in Ferna
- 18.00 Uhr Vorabendmesse zu Palmsonntag in Böseckendorf

Sonntag, 13.4.2025:

- 10.15 Uhr Palmsonntagsgottesdienst in Berlingerode
- 10.15 Uhr Palmsonntagsgottesdienst in Neuendorf

Gründonnerstag, 17.4.2025:

- 10.00 Uhr Hl. Messe in der DRK-Tagespflege Haus Leopold Teistungen
- 17.00 Uhr Hl. Messe in Hundeshagen
- 18.00 Uhr Hl. Messe in Ferna
- 18.00 Uhr Hl. Messe in Böseckendorf
- 18.00 Uhr Hl. Messe in Neuendorf
- 18.30 Uhr Hl. Messe in Berlingerode

Karfreitag, 18.4.2025:

- 09.00 Uhr Kreuzweg in Ferna
- 09.00 Uhr Kreuzweg in Böseckendorf
- 10.00 Uhr Kinderkreuzweg in Neuendorf

- 10.00 Uhr Kinderkreuzweg in Hundeshagen
- 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie im „Teistung Hof“
- 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Berlingerode
- 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Hundeshagen
- 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in Neuendorf

Karsamstag, 19.4.2025:

- 18.00 Uhr Osternacht in Neuendorf
- 19.00 Uhr Osternacht in Berlingerode
- 19.00 Uhr Osternacht in Hundeshagen

Ostersonntag, 20.4.2025:

- 09.00 Uhr Osterhochamt in Böseckendorf
- 09.00 Uhr Osterhochamt in Ferna
- 09.00 Uhr Osterhochamt in Hundeshagen
- 10.15 Uhr Osterhochamt in Neuendorf
- 10.15 Uhr Osterhochamt in Berlingerode

Ostermontag, 21.4.2025:

- 09.00 Uhr Hochamt in Ferna
- 09.00 Uhr Hochamt in Hundeshagen
- 09.00 Uhr Evangelischer Ostergottesdienst in Böseckendorf
- 10.15 Uhr Hochamt in Neuendorf
- 10.15 Uhr Hochamt in Berlingerode

Ökumenischer Trost- und Gedenkgottesdienst

Ein Stern am Himmel am 25.04.2025 in Niederorschel

Am Freitag, 25.04.2025, findet um 18.00 Uhr der Ökumenische Trost- und Gedenkgottesdienst des ambulanten Hospiz- und Palliativzentrums Eichsfeld HOPE in der Lindenhalle in Niederorschel statt.

Der evangelische Pfarrer Peter Michael Schmutde (Worbis) und der katholische Pfarrer Tobias Reinhold (Teistungen) feiern den Gottesdienst gemeinsam. Gläubige, Trauernde und Interessierte sind herzlich zur Mitfeier eingeladen.

Pfarrer Tobias Reinhold
Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Teistungen

Teistungen, OT Böseckendorf

Jagdgenossenschaft Böseckendorf

20. März 2025

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft

Liebe Jagdgenossen,

**am Samstag, den 17. Mai 2025 findet
um 12.30 Uhr
im Landgasthaus Rhode in Nesselröden**

die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft für das Jagdjahr 2024/2025 statt, zu der ich Sie herzlich einladen möchte.

Tagesordnung

1. Begrüßung der Jagdgenossen durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen und genehmigen des Protokolls des Vorjahres
4. Jahresbericht durch den Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Verwendung des Reinertrags
9. Wahl eines Kassenprüfers sowie eines Vertreters
10. Bericht der Pächter
11. Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß
D. Wieprecht
(1. Vorsitzender)

Interessentengemeinschaft zu Böseckendorf

20. März 2025

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Interessentengemeinschaft zu Böseckendorf am Samstag, den 17. Mai 2025 um 10.00 Uhr im Landgasthaus Rhode in Nesselröden lädt der Vorstand recht herzlich ein.
(gilt auch für FBG)

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Verlesen und genehmigen des Protokolls der letzten Versammlung vom 13.4.2024
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Rechnungsführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Rechnungsprüfers
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Bericht des Revierförsters
9. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand



Wehnde

Zum Mond und wieder zurück ...

unter diesem Motto feierte der Karnevalsverein Wehnde dieses Jahr einen galaktischen Karneval. Am Samstag, den 1. März fand unser Büttenabend mit anschließender Faschingsparty statt.

Ein volles Programm hinweg über Sketche, Büttenreden, Garde- und Showtänzen füllte den Abend - viele angepasst an das Motto "Zum Mond und wieder zurück".

Auch die gesamte Deko wurde speziell zum Motto ausgesucht. Danke an die Freiwillige Feuerwehr und Frau Gogolin aus Heiligenstadt, die unser Programm mit Tanz und Unterhaltung bereichert haben. Am Sonntag, den 2. März fand bei traumhaftem Sonnenschein der Karnevalsumzug durch Wehnde statt.

Bunt geschmückte Wagen und Fußgruppen zogen in bester Feierlaune durch den Ort.

Danach ging es in den Saal und um 15:30 Uhr startete unser bunter Familiennachmittag. Mit einem kleinen Programm und Kinderspielen konnte man bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen den Nachmittag genießen. Auch durften wir dieses Jahr das erste Mal wieder eine kleine "Minigarde" präsentieren.

Danke an alle Mitwirkenden die zum Gelingen beigetragen haben, den vielen freiwilligen Helfern, ob Security, Bühnenhelfern, der Feuerwehr, danke an alle Umzugsteilnehmer, Zaungäste und natürlich einem sensationellen Publikum. Ohne euch wäre das alles gar nicht möglich.

Karnevalsverein Wehnde



Osterfeuer 2025

Die Freiwillige Feuerwehr Wehnde lädt zum traditionellen Osterfeuer ein!

Wann?: 19. April 2025 ab 19.00 Uhr, gegen 20.00 Uhr wird das Feuer angezündet

Wo?: Hundesportplatz

**Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt!
Wir freuen uns auf Euch!**



WEHNDE PUTZT SICH

26. April 2025

Macht mit beim traditionellen **Frühjahrsputz** der Gemeinde am **26. April 2025** ab **10.00 Uhr!**

Treffpunkt: **Gemeindehaus**

Es darf alles mitgebracht werden, was beim Aufräumen hilft: **Handschuhe, Müllsäcke, Schaufeln, Schubkarren** usw.

Ab **13.00 Uhr** gibt es **Bratwurst und Getränke** für alle fleißigen Helfer!

Für eine bessere Organisation bitten wir, den folgenden **Rückmeldezettel** ausgefüllt bis **18. April 2025** in den Briefkasten der Gemeinde zu werfen.

Ich,, nehme mit Personen teil am:

- Aufräumtag mit anschließendem Grillen
- Nur am Aufräumtag

Veröffentlichung sonstiger Stellen

Förderprogramm „Thüringen vernetzt“

Förderverein für regionale Entwicklung e. V.

Webseitenförderprogramm „Thüringen vernetzt“: Kostenfreie Webseitenerstellung und Unterstützung bei der Umsetzung des Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)

Nicht nur die Erstellung einer Internetseite stellt viele Einrichtungen und Vereine sowohl personell als auch finanziell vor eine große Herausforderung. Auch im Hinblick auf die ab Juni 2025 geltenden Vorgaben des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes benötigen viele Hilfe bei der Umsetzung. Hier unterstützt der Förderverein für regionale Entwicklung e.V. mit seinen Azubi-Projekten. Im Rahmen dieser Initiative erstellen Auszubildende und Studierende verschiedener Berufsrichtungen unter anderem Kommunen, öffentlichen Einrichtungen, Vereinen, kleinere Unternehmen und ähnlichen Institutionen ansprechende, moderne Webseiten - und das kostenfrei. Die Erstellung der Webseiten wird zu 100% gefördert, da der Förderschwerpunkt auf der praxisnahen Ausbildung der Auszubildenden liegt und diese anhand von realen Webseitenprojekten wichtige praktische Berufserfahrung sammeln können. Lediglich die Kosten für Domain und Speicherplatz müssen selbst getragen werden.

Dieses Webseitenförderprogramm wurde vor einigen Jahren bereits ins Leben gerufen und konnte seitdem u.a. viele Kommunen, öffentliche sowie soziale Einrichtungen, Vereine und kleinere Unternehmen zu einer neuen Webpräsenz verhelfen. Aktuell stehen im Rahmen des Förderprogramms „Thüringen vernetzt“ Förderplätze mit dem Schwerpunkt Barrierefreiheit zur Verfügung.

„Die Gesamtbetreuung, angefangen vom Erstgespräch über die nachfolgenden schrittweisen Anleitungen für Zuarbeit der Daten und später dann Bedienung der Internetseiten-Editier-Funktion waren hervorragend organisiert und durchgeführt worden. Das gewünschte Layout (One-page) und die entsprechenden Anpassungen wurden schnell und zu meiner vollsten Zufriedenheit durchgeführt“, berichtet Dr. med. J. Lutz, Schmerzpraxis.

Bei der Erstellung der Webseite werden selbstverständlich neben den Anforderungen an die Barrierefreiheit auch die geltenden Datenschutzrichtlinien berücksichtigt und umgesetzt.

Nach Projektabschluss können z.B. Texte und Bilder, wichtige Mitteilungen, kommende Veranstaltungen und Formulare selbstständig auf der Webseite mittels eines bedienerfreundlichen, deutschsprachigen Redaktionssystems ergänzt werden - Programmiererkenntnisse sind dafür nicht erforderlich. Sollte es dennoch Fragen geben, können sich die Projektpartner auch nach Projektabschluss noch bis mindestens 2035 an den kostenfreien telefonischen Webseiten-Support der Azubi-Projekte wenden.

Vereine, Einrichtungen und weitere Institutionen können ab sofort außerdem vom neusten Förderprogramm profitieren und eine eigene App zur Darstellung von Webseiteninhalten eingerichtet bekommen. Wichtige Informationen können darüber per Push-Nachricht z.B. mit Mitgliedern und anderen Interessenten geteilt werden. Weitere Informationen zur App finden Sie unter www.digitale-gemeinschaft.de.

Projektpartner des Fördervereins für regionale Entwicklung haben auch die Möglichkeit, neben den geförderten Webseitenprojekten an weiteren interessanten Förderprogrammen teilzunehmen, die bei der Digitalisierung unterstützen, wie beispielsweise die Mitarbeiter-App „momikom“ (zur mobilen Mitarbeiterkommunikation), das Terminbuchungstool (eine Anwendung zur Online-Terminvergabe) oder die digitale Zeiterfassung (Anwendung zur Dokumentation von Arbeitszeiten). Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.foerdereverein-regionale-entwicklung.de/digitalisierung.

Bei Fragen oder Interesse am Förderprogramm, können Sie sich gerne telefonisch unter 0331 55047470 oder per E-Mail an info@azubi-projekte.de an den Förderverein für regionale Entwicklung wenden. Einige bereits abgeschlossene Webseitenprojekte finden Sie unter www.azubi-projekte.de/thueringen.

Weitere Informationen zu den Azubi-Projekten finden Sie unter www.azubi-projekte.de.

Bewerber für die Wahl ehrenamtlicher Richterinnen und Richter in der Verwaltungsgerichtsbarkeit gesucht

Mit Ablauf des 10. November 2025 endet die Amtszeit der derzeit berufenen ehrenamtlichen Richterinnen und Richter bei den Verwaltungsgerichten. Danach beginnt eine neue **fünfjährige** Amtszeit, der ein aufwendiges Wahlverfahren vorausgeht. Um eine rechtzeitige Neuwahl sicherzustellen, sucht der Landkreis Eichsfeld derzeit Bewerberinnen und Bewerber für ehrenamtliche Richter in der Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Zwingende Voraussetzung für die Wahl ist der Besitz der Deutschen Staatsangehörigkeit.

Darüber hinaus sollen die Kandidatinnen und Kandidaten das 25. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirks haben.

Weitere Informationen zu den von den Bewerberinnen und Bewerbern zu erfüllenden Voraussetzungen sind auf der Internetseite des Landkreises Eichsfeld

<https://www.kreis-eic.de/aktuelles/aktuelle-meldungen/aktuelle-meldungen-details/bewerber-fuer-die-wahl-ehrenamtlicher-richterinnen-und-richter-in-der-verwaltungsgerichtsbarkeit-gesucht>

veröffentlicht.

Alle geeigneten Bewerber werden dann in eine Vorschlagsliste für das Verwaltungsgericht Weimar aufgenommen, welche durch den Kreistag des Landkreises Eichsfeld verabschiedet und anschließend übergeben wird. Die eigentliche Wahl findet im Anschluss am Verwaltungsgericht statt.

Bewerbungen als ehrenamtliche Richterinnen und Richter für die fünfjährige Amtszeit in der Verwaltungsgerichtsbarkeit sind ab sofort möglich. Die für die Bewerbung benötigten Unterlagen (Personalbogen, Erklärung gemäß § 44a DRG) sind ebenfalls auf der Internetseite des Landkreises Eichsfeld veröffentlicht. Interessierte, die sich als ehrenamtliche Richter zur Mitwirkung am Verwaltungsgericht Weimar bewerben möchten, werden gebeten, den Personalbogen und die Erklärung unterschrieben **bis spätestens 30. April 2025** beim

Landratsamt Eichsfeld

Büro der Landrätin

Gremien und Öffentlichkeitsarbeit

Friedensplatz 8

37308 Heilbad Heiligenstadt

in einem geschlossenen Umschlag einzureichen.

Für Nachfragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Büros der Landrätin zur Verfügung

Telefon: 03606 650-1050

E-Mail: kreistag@kreis-eic.de

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Bürgerberatung und szenische Lesungen aus den Stasi-Akten zum Thema „Ausreise“ im Grenzlandmuseum Eichsfeld in Teistungen

Das Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt und der Thüringer Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur führen am Donnerstag, 8. Mai 2025, von 14 bis 18 Uhr, eine Bürgerberatung im Grenzlandmuseum Eichsfeld durch.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archivs Erfurt informieren zu den Möglichkeiten einer Antragstellung auf Einsicht in Stasi-Akten. Für die Antragstellung ist ein gültiges Personaldokument notwendig. Außerdem können sich Bürgerinnen und Bürger über Anträge zu verstorbenen oder vermissten Angehörigen, zu Anonymisierungen in herausgegebenen Stasi-Unterlagen sowie zu den Möglichkeiten der Entschlüsselung von Decknamen beraten lassen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur werden zu Rehabilitierungs- und Entschädigungsfragen beraten.

Um 19 Uhr verdeutlichen die szenischen Lesungen „Gardinenkrieg mit der Stasi - Eine Thüringer Familie kämpft um ihre Ausreise“ und „Bloß weg von hier - Ein Mediziner hält es nicht mehr aus“, was es bedeutete, einen Ausreiseantrag zu stellen und damit das Leben in der DDR hinter sich lassen zu wollen. Dies konnte zu weitreichenden Konsequenzen führen, die vor der Antragstellung nicht abzusehen waren.

„Gardinenkrieg mit der Stasi - Eine Thüringer Familie kämpft um ihre Ausreise“ zeigt am Beispiel der Operativen Personenkontrolle „Sonne“, welchen Maßnahmen der Staatssicherheit und der Innenbehörde der Volkspolizei die betroffene Familie ausgesetzt war, wie der Wunsch nach Ausreise ihren Alltag beeinflusste und sogar auf die Wahl des Fensterschmuckes Einfluss nahm.

In diesem Zusammenhang wird das Wirken der Abteilung Inneres dargestellt, die überall in der DDR Druck auf Ausreisewillige ausübte und eng mit dem Staatssicherheitsdienst zusammenarbeitete.

Medizinisches Personal hatte es besonders schwer, aus der DDR vor dem Rentenalter herauszukommen. Dies zeigt die Lesung „Bloß weg von hier - Ein Mediziner hält es nicht mehr aus“, die den Fall eines Eichsfelder Arztes thematisiert, der mit seiner Familie ausreisen wollte und den die Stasi deshalb in dem Operativen Vorgang „Demonstrant“ bearbeitete.

Dieser gipfelte in einem Gesprächstermin beim Leiter der Bezirksverwaltung für Staatssicherheit in Erfurt, bei dem ihm ganz beiläufig die Ausreise genehmigt wurde.

Termin: Donnerstag, 8. Mai 2025

14 bis 18 Uhr Bürgerberatung

19 Uhr Szenische Lesungen aus den Stasi-Akten

„Gardinenkrieg mit der Stasi“ und

„Bloß weg von hier!“;

Referenten: Andreas Bogoslawski und

Thilo Günther

(Bundesarchiv - Stasi-Unterlagen-Archiv)

Ort: Grenzlandmuseum Eichsfeld

Duderstädter Str. 7-9, 37339 Teistungen

Alrun Tauche, Leiterin Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt



Innenansicht Archivstandort Erfurt



Aktenregal



GRENZLANDMUSEUM EICHSFELD
BORDERLANDMUSEUM EICHSFELD



Foto: HVE Eichsfeld Touristik e.V.

HALBJAHRESPROGRAMM

MÄRZ BIS JULI 2025

NEUE WECHSELAUSSTELLUNG

VON 10.03. BIS 29.06.2025 /// MUSEUM

„... denen mitzuwirken versagt war.' Ostdeutsche Demokraten in der frühen Nachkriegszeit“ ist der Name der Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung, die im Grenzlandmuseum gezeigt wird.

Die Ausstellung handelt von der Entstehung des Grundgesetzes und seiner Grundrechte sowie von der parallelen Errichtung einer kommunistischen Diktatur in der SBZ/DDR.

Auf 15 biographischen Tafeln werden Frauen und Männer porträtiert, die sich in der SBZ und der DDR im Zeitraum 1945–1953 für Demokratie und Grundrechte eingesetzt haben.



Foto: Claudia Nachwey

**BUNDESSTIFTUNG
AUFARBEITUNG** 

MUSIKALISCHE LESUNG MIT STEPHAN KRAWCZYK

18.03.2025 /// 19 UHR /// MUSEUM

Der bekannte Liedermacher und Bürgerrechtler Stephan Krawczyk gastiert im Grenzlandmuseum Eichsfeld. Er präsentiert seine jüngste Publikation „Gelöste Stimmen“. Der Detailreichtum der Berichte, die Eindringlichkeit, mit der sie ihre Darstellung finden, sind erschütternd und aufklärend zugleich. Die Texte handeln vom Eingesperrtsein, von Angst und Einsamkeit, Ungewissheit und Hoffnung und vom Mut zum Widerstand, sich nicht brechen zu lassen, die eigene Würde auch unter widrigen Umständen zu wahren.



Mit den authentischen Erfahrungen von Betroffenen staatlicher Willkür in der DDR verdeutlicht die musikalische Lesung nachhaltig den Unterschied zwischen Diktatur und Demokratie.

Kooperation mit dem Politischen Bildungsforum
Niedersachsen der Konrad-Adenauer-Stiftung



BERATUNGSTAG UND SZENISCHE LESUNG ZUR STASI

08.05.2025 /// 14 - 21 UHR /// MUSEUM UND
BILDUNGSSTÄTTE

Seit 1990 haben fast 3,5 Millionen Privatpersonen Einsicht in ihre Stasi-Akte beantragt. Menschen, die sich rund um die Themen Akten-Einsicht sowie Rehabilitation und Wiedergutmachung von Unrecht in der DDR beraten lassen möchten, können ihre Fragen an Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archives richten. Für eine Antragstellung vor Ort ist ein gültiges Personaldokument mitzubringen.

Zudem gibt das anwesende Fachpersonal Auskunft über eine Antragstellung als naher Angehöriger von Verstorbenen sowie die Entschlüsselung der Decknamen von Inoffiziellen Mitarbeitern (IM).

In einem anschließenden Vortrag mit szenischer Lesung um 19:00 Uhr werden Mitarbeiter des Stasi-Unterlagen-Archives zwei eindrückliche Verhörsituationen und Fälle von widerständigem Verhalten aus Nordthüringen anhand von Stasi-Akten rekonstruieren.

Kooperation mit der Erfurter Außenstelle des Stasi-Unterlagen-Archivs und dem Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur



INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

18.05.2025 /// 10 - 17 UHR /// MUSEUM

Am Internationalen Museumstag lädt das Grenzlandmuseum zu einem kostenfreien Besuch der Ausstellungen sowie zu öffentlichen Führungen im Museum und am Grenzlandweg ein.



Alle Programmpunkte und Zeiten finden Sie unter: www.grenzlandmuseum.de/veranstaltungen/



GEDENKWANDERUNG UND NEUE INFOSTELE

25.05.2025 /// 11 - 15 UHR

Am 26. Mai 1952 begann die DDR mit der Abriegelung der 1.400 km langen innerdeutschen Grenze. Das Grenzlandmuseum Eichsfeld und die Heinz Sielmann Stiftung erinnern mit einer besonderen Wanderung vom Gut Herbigshagen zum Grenzlandmuseum an dieses Ereignis.

Auf halber Strecke, am ehemaligen Grenzdorf Ecklingerode, wird eine neue bebilderte Informationstafel zum Leben im Grenzgebiet eingeweiht. Gefördert wurde die Tafel durch die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur aus Spendenmitteln der Erbgemeinschaft Heimpel. Auf der knapp neun Kilometer langen Wanderung werden neben der regionalen Grenzgeschichte auch ökologische Themen zum heutigen Grünen Band im Mittelpunkt stehen.

Treffpunkt ist am Grenzlandmuseum. Von dort erfolgt ein Bustransfer zum Ausgangspunkt der Wanderung auf dem Parkplatz an der Straße zur Roten Warte.

Die Teilnahmegebühr beträgt 7 € für Erwachsene und 5 € für Kinder. Die Gebühr beinhaltet den Eintritt ins Grenzlandmuseum sowie den Bustransfer. Anmeldung unter: info@grenzlandmuseum.de



17. JUNI – VORTRAG UND KRANZNIEDERLEGUNG

17.06.2025 /// 16 UHR /// GRENZLANDWEG

Das Grenzlandmuseum Eichsfeld lädt am Thüringer Gedenktag für die Opfer des SED-Unrechts, zur Kranzniederlegung am Mahmal für die Opfer der deutschen Teilung ein.

Im Anschluss wird der Historiker und Archivar Sascha Münzel in der Bildungsstätte aktuelle Forschungen zur Überwachung von westdeutschen Grenzinformationsstellen und Reisegruppen durch das Ministerium für Staatssicherheit der DDR vorstellen. Der Vortrag beginnt um 17:00 Uhr.



AUSSTELLUNG „DER WEG ZUR DEUTSCHEN EINHEIT“

AB 01.07.2025 /// MUSEUM

2025 jährt sich die Wiedervereinigung Deutschlands zum 35. Mal. Aus diesem Anlass zeigt das Grenzlandmuseum die Ausstellung „Der Weg zur deutschen Einheit“ der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Auswärtigen Amtes.

Über 150 Fotos, Faksimiles und Zeitzeugenvideos beschreiben, wie die Friedliche Revolution in der DDR die Frage der Deutschen Einheit unverhofft auf die Tagesordnung der deutschen und internationalen Politik setzte. Die Ausstellung widmet sich dabei gleichermaßen der innerdeutschen Entwicklung wie den diplomatischen Verhandlungen, die den Weg zur Wiedervereinigung im Einvernehmen mit den europäischen Nachbarn sowie den USA ermöglichten.

Zu sehen ist die Ausstellung ab dem 1. Juli, dem Tag der Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion vor 35 Jahren, bis zum 3. Oktober.



ZUM VORMERKEN!

DAS PLANT DAS GRENZLANDMUSEUM IM ZWEITEN HALBJAHR 2025!



15.08. - 16.08.2025

OPEN-AIR-KINO

AM BEOBACHTUNGSTURM AUF DEM GRENZLANDWEG

03.10.2025

35. TAG DER DEUTSCHE EINHEIT

MIT VIELFÄLTIGEM VERANSTALTUNGSPROGRAMM

11.11.2025

30 JAHRE GRENZLANDMUSEUM

FESTPROGRAMM ZUM JUBILÄUM DES GRENZLANDMUSEUMS



Möchten Sie das Grenzlandmuseum Eichsfeld unterstützen?

Werden Sie Mitglied im gemeinnützigen Trägerverein des Museums und/oder richten Sie eine Spende an die Stiftung Grenzlandmuseum Eichsfeld, die der Förderung der Bildungsveranstaltungen dient.



Möchten Sie zukünftig per E-Mail über Veranstaltungen des Grenzlandmuseums Eichsfeld informiert werden?
Dann schreiben Sie eine E-Mail an bildungsstaette@grenzlandmuseum.de

GRENZLANDMUSEUM EICHSFELD E.V. | DUDERSTÄDTER STR. 7-9 | D-37339 TEISTUNGEN
FON +49 36071 9 71 12 | FAX +49 36071 9 79 98 | INFO@GRENZLANDMUSEUM.DE

Ergänzende und aktualisierte Informationen zu den Veranstaltungen gibt es auf der Homepage

WWW.GRENZLANDMUSEUM.DE

„Gesundheit stärken - Gemeinschaft erleben,,

Unter dem Motto „Gesundheit stärken - Gemeinschaft erleben“ findet am **08.05.2025 ab 10:00 Uhr** ein sportlich aktiver Gesundheitstag in Dingelstädt für Seniorinnen und Senioren statt.

In Kooperation mit dem FGZ Fitness- und Gesundheitszentrum e. V. (Felsberger Weg 3, 37351 Dingelstädt) laden wir Sie recht herzlich zu einem aktiven „Nordic-Walking“ Sportangebot ein.

Die Laufrunde wird ca. 4 km betragen. Der Schwierigkeitsgrad ist leicht bis mittel. Die Laufstrecke ist nur teilweise asphaltiert.

Treffpunkt: 08.05.2025, um 9:45 Uhr im FGZ Fitness- und Gesundheitszentrum. Die Veranstaltung beinhaltet eine Pause, welche in der Feldflur des Unstruttales stattfindet. Die Dauer wird insgesamt ca. 2,5 bis 3 Stunden betragen.

Bitte bringen Sie sich festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung mit! Insofern Sie über Nordic-Walking Stöcke verfügen, bringen Sie diese ebenfalls mit.!

Für die Zeit der Wanderung können Sie diese auch kostenfrei gestellt bekommen.

Informationsveranstaltung der Eichsfeldwerke zur kommunalen Wärmeplanung stößt auf großes Interesse

Heilbad Heiligenstadt - 26. März 2025: Das Wärmeplanungsgesetz sieht für Gemeinden bundesweit die Durchführung einer sogenannten kommunalen Wärmeplanung vor.

Für die Eichsfelder Gemeinden soll diese zum 30. Juni 2028 abgeschlossen sein. Ziel ist, den aktuellen Stand der Wärmeversorgung zu erfassen und zukünftige Herangehensweisen zu einer klimaneutralen Energieversorgung zu prüfen.

Vor diesem Hintergrund hatten die Eichsfeldwerke zu einer Informationsveranstaltung nach Heilbad Heiligenstadt eingeladen. Annähernd 40 Personen, unter ihnen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaften und Mitarbeiter der jeweiligen Bauämter sowie weitere kommunale Vertreter des Landkreises Eichsfeld nutzten das Angebot.

Neben Dirk Nehr Korn, Geschäftsführer der EW Eichsfeldgas GmbH, der in die Thematik der kommunalen Wärmeplanung einführte, referierten Anton Wetzel, Projektleiter Energie- und Wärmekonzepte von der Landesenergieagentur ThEGA, Jeffrey Ludwig von der Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz sowie Erik Winter, Geschäftsführer der EW Energie GmbH, ausführlich zu sämtlichen Aspekten, die für die Durchführung der Wärmeplanung von Bedeutung sind.

Zentrale Themen waren hierbei die Kerninhalte des Wärmeplanungsgesetzes, Fragen zur Finanzierung, personellen Planung und Datenbeschaffung, die genaue Darstellung innerhalb des Wärmeplans sowie die Instrumente zur Organisation und Durchführung einer erfolgreichen Wärmeplanung. Eine anschließende Diskussionsrunde ermöglichte Fragestellungen zu speziellen Aspekten und bot den Teilnehmenden die Möglichkeit eines ersten Erfahrungsaustauschs untereinander.

Die Umsetzung der Wärmeplanung stellt die Kommunen, insbesondere im Hinblick auf die Komplexität der Gesetzgebung und die personellen Anforderungen, vor entsprechend große Herausforderungen. Dies wurde in der abschließenden Diskussion von den Teilnehmern betont, welche die von den Eichsfeldwerken angebotene Unterstützung gerne annehmen. „Wir wollen informieren, beraten und als Partner die Kommunen bei den Schritten hin zur Fertigstellung und Fortschreibung der kommunalen Wärmeplanung unterstützen“, erläuterte Erik Winter. „Die Veranstaltung heute war ein erster Schritt dazu und die Anfragen der Teilnehmer sind ein Beleg dafür, dass hier seitens der Gemeinden und Verwaltungen ein entsprechender Bedarf besteht.“

Über die Eichsfeldwerke

Durch zuverlässiges und zielorientiertes Handeln haben sich die Eichsfeldwerke über die Grenzen des Eichsfelds hinaus fest etabliert. Die Unternnehmensgruppe hat sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor und einem der größten regionalen Arbeitgeber entwickelt. Rund 380 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich jeden Tag für eine funktionierende und lebenswerte Region.

Über 103.000 Kunden setzen in verschiedenen Lebensbereichen auf die Eichsfeldwerke, ob auf dem Weg zur Arbeit, beim Anschalten des Lichtes oder der Heizung, sogar bei der Planung und Steuerung großer gewerblicher oder kommunaler Bauprojekte. Die Eichsfeldwerke sind Alltagsbegleiter und Motor einer ganzen Region. Die Bereitschaft zum Wandel und das Erkennen von Optionen hat das Unternehmen zu dem gemacht, was es heute ist - einem aktiven, innovativen Lebensraumgestalter.

Weitere Informationen: www.eichsfeldwerke.de



Dirk Nehr Korn (vorne links) und Erik Winter (vorne rechts) konnten zahlreiche Vertreter aus den Kommunen und Verwaltungsgemeinschaften des Landkreises bei der Informationsveranstaltung zur kommunalen Wärmeplanung begrüßen. Foto: Denise Gessinger, Eichsfeldwerke GmbH

Nachricht des VdK Ortsverbandes Holungen & VdK Ortsverbandes Ecklingerode

Werte Ortsverbands-Mitglieder der VG Lindenberg,



herzliche GRATULATION unseren Geburtstagskindern der Monate Januar-April zu Ihrem Ehrentag verbunden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr.

Wir wünschen unseren Mitgliedern nebst Ihren Partnern und Familien sowie allen Bürgern unserer Gemeinden zum bevorstehenden Osterfest FROHE OSTERN, schöne FESTTAGE sowie viel ERFOLG beim Osterfeier-Suchen.

Die Vorstände der Ortsverbände Ecklingerode und Holungen

Angebote April, Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen

Donnerstag, 10. April, 14:30 - 17:30 Uhr Wildes Holz - Grünholzschnitzen für Familien

Alle eigenen Werkstücke können mitgenommen werden. Erwachsene 19 €, Kinder bis 12 Jahre 16 €.

Dienstag, 15. April, 14:30 - 17:00 Uhr Österliches Wollfilzen

Mindestalter 5 Jahre. Erwachsene 12,50 €, Kinder bis 12 Jahre 10 €.

Ostermontag, 21. April, 11:00 - 17:00 Uhr Gut Herbigshagener Kräutermarkt

Jungpflanzen, Kräuterprodukte, Gewürze und Kräutermischungen in verschiedenen Schärfe- und Geschmacksrichtungen. Wild- und Gartensaunder, Gartendekoration. Eintritt frei.

Mittwoch, 23. April, 19:00 Uhr. Göttingen, Kino Méliès Die besten Naturfilme des Jahres 2024: Die GREEN SCREEN Film-tour 24/25

Präsentiert wird die Filmtour von der Heinz Sielmann Stiftung. Auf outdoor-ticket.net gibt es Tickets und das Programm.

Donnerstag, 24. April, 14:00 - 17:00 Uhr Gemüse fermentieren

Informationen für die Teilnehmenden unter www.gut-herbigshagen.de.
Anmeldung erforderlich bis 20. April. Teilnahmegebühr: Erwachsene 15 €, Kinder bis 12 Jahre 12 €.

**Jeweils Anmeldung und Information:
Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen, Sielmann-Weg 1,
37115 Duderstadt, Tel. 05527 914-208,
besucherservice@sielmann-stiftung.de.**



Wanderung für Trauernde

ein Weg mit der Trauer unterwegs zu sein

Wanderung für Trauernde - „Durch den Westerwald zum Martinfelder Fenster“

Termin: Sonnabend, den 26.04.2025,
Dauer 13.00 - 17.00 Uhr
Wegstrecke: 8 km

Treffpunkt: 13.00 Uhr (Parkplatz an der Straße von Wachstedt kommend nach Großbartloff 300 m hinter dem Forsthaus Westerwald auf der rechten Seite)

Unsere Wanderungen für Trauernde, die wir zweimal im Jahr anbieten, sind schon zu einer guten Tradition geworden. Deshalb möchten wir alle Trauernden, die sich angesprochen fühlen, wieder ganz herzlich dazu einladen. Der Verlust des nahestehenden Angehörigen oder Freundes, kann auch schon länger zurückliegen. Trauer braucht seine Zeit. Da ist es besonders wichtig, Menschen zu haben, die uns verstehen und beistehen, die die Gefühle, die mit der Trauer verbunden sind, kennen. Bewegung in der Natur, Begegnung und Austausch mit Menschen in ähnlicher Lebenssituation ermöglichen eine ganz besondere Weg-Erfahrung. Mit allen Sinnen unterwegs sein, der Trauer Raum, Zeit und Ausdruck geben, oder in Stille dabei sein, kann für den eigenen Weg ermutigen, unterstützen und Kraft für den Alltag geben.

Treffpunkt der gemeinsamen Wanderung ist der **Parkplatz an der Straße von Heiligenstadt nach Großbartloff, 300 m hinter dem Forsthaus Westerwald, um 13.00 Uhr.** Wir wandern durch den Westerwald zum Martinfelder Fenster. Unterwegs legen wir eine Rast ein.

Bitte bringen Sie Getränke und Verpflegung für unterwegs selbst mit.

Ende der Wanderung wird gegen 17.00 Uhr sein.

Bitte denken Sie an entsprechende Kleidung und Schuhe!

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter der Trauerbegleitung der Caritas begleiten die Wanderung und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie im Caritashaus Heiligenstadt unter der Telefonnummer 03606/ 50970 oder E-Mail: sterner.h@caritas-bistum-erfurt.de

Harald Sterner
Caritas Heiligenstadt

Wanderung für Trauernde

„Durch den Westerwald zum Martinfelder Fenster“



Termin: Sonnabend, den 26. April 2025
13.00- 17.00 Uhr

Ziele: Westerwald. Martinfelder Fenster,
Ershäuser Fenster
8 Kilometer

Treffpunkt: Parkplatz an der Straße von Wachstedt kommend nach Großbartloff 300 m hinter dem Forsthaus Westerwald auf der rechten Seite 13.00 Uhr

Einladung zum stillen Gedenken
Bitte bringen sie Getränke und Verpflegung für unterwegs selbst mit!

Weitere Infos unter 03606/ 50970 oder E-Mail:
sterner.h@caritas-bistum-erfurt.de

Frühlingsfest und feierliche Eröffnung der Naturpark-Information an der Heimatalm in Katharinenberg

Katharinenberg, 06. April 2025 - Der Frühling beginnt mit einem besonderen Ereignis: Die Eröffnung des Grenzwanderwegs am Grünen Band und der neuen Naturpark-Information an der Heimatalm in Katharinenberg. Am Sonntag, den 6. April 2025, laden der Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal, die Stiftung Naturschutz Thüringen, die Gemeinde Südeichsfeld und die Heimatalm Katharinenberg zu einem abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie ein.

**Frühlingsfest
am Grünen Band**

**06. April 2025
13 - 18 Uhr**

**Grenzblick Katharinenberg
Grünes Band - und Naturparkinformation**

Das erwartet Euch an diesem Tag:

ab 13 Uhr:
Eröffnung Grünes Band und Naturparkinformation Grenzblick

14:00 Uhr & 16:30 Uhr: Naturpark-Entdeckertour & Spiele für Familien
15:30 Uhr: Kinderdisco
16:00 Uhr: Jugendblasorchester Diedorf
17:00 Uhr: Dämmerchoppen Goldberg Musikanten

Kinder- und Familienprogramm:
Bastel- & Infostände
Kinderschminken & Hüpfburg
Exit-Game für Familien

Kaffee & Kuchen, Getränke & Grillspezialitäten, Eichsfelder Eismanufaktur

Südeichsfeld
30 Jahre Naturschutz Thüringen
Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
HEIMAT

Erlebnisreiche Wanderung entlang des Grünen Bands

Bereits um 10:00 Uhr startet die feierliche Eröffnung mit einer geführten Wanderung entlang des neuen Grenzwanderwegs. Auf der rund 7 Kilometer langen Strecke könnt ihr in etwa drei Stunden die einzigartige Kombination aus Natur und Geschichte erleben. An markanten Punkten entlang des Weges gibt es spannende Einblicke in die Grenzgeschichte und die beeindruckende Flora und Fauna des Grünen Bands.



Frühlingsfest auf der Heimatalm

Nach der Wanderung beginnt um 13:00 Uhr das große Frühlingsfest auf dem Gelände der Heimatalm. Die feierliche Eröffnung des neuen Pavillons ist gegen 13:00 bis 13:30 Uhr geplant, mit der Ankunft der Wandergruppe. Der Eintritt ist frei.

Für Familien und Kinder gibt es ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm: Der Bastel- und Infostand des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und der Stiftung Naturschutz Thüringen bietet spannende Mitmachaktionen. Kinderschminken, eine Hüpfburg sowie ein neu entwickeltes Exit-Game für Familien sorgen für Unterhaltung. Darüber hinaus lädt die Naturparkverwaltung zu einer spielerischen Entdeckertour ein (jeweils um 14:00 Uhr und 16:30 Uhr), gefolgt von einer Kinderdisco um 15:30 Uhr.

Musikalische Highlights und kulinarische Genüsse

Auch musikalisch wird einiges geboten: Um 16:00 Uhr spielt das Jugendblasorchester Diedorf, bevor wir gemeinsam mit einem stimmungsvollen Dämmerstücken um 17:00 Uhr den Tag ausklingen lassen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Genießt Kaffee und Kuchen, erfrischende Getränke, Grillspezialitäten sowie hausgemachtes Eis von der Eichsfelder Eismanufaktur.

Sei dabei! Das Frühlingsfest und die Eröffnung der neuen Naturpark-Information versprechen einen unvergesslichen Tag voller Natur, Geselligkeit und Unterhaltung. Nutzt die Gelegenheit, die ersten warmen Frühlingstage in einer einzigartigen Atmosphäre zu genießen!

Veranstaltungsdaten:

Datum: 06. April 2025
 Ort: Grenzblick, Am Grenzblick, Katharinenberg
 Uhrzeit: 10:00 -18:00 Uhr
 Eintritt: Frei

Weitere Informationen gibt es auf der Website des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal (www.naturpark-ehw.de) oder direkt vor Ort.

Einschulung

1. Anmeldung zum Besuch der Grundschule

Entsprechend §§ 119 und 120 Thüringer Schulordnung (ThürSchO vom 18.09.2020) sind alle Kinder, die am 1. August 2026 mindestens das sechste Lebensjahr vollendet haben, sowie alle Kinder, die im vergangenen Schuljahr zurückgestellt wurden, bei der Grundschule ihres Schulbezirkes bzw. den TGS-en „Dünwaldschule“ Hüpstedt und „Rodeberg“ Struth anzumelden.

Alle Kinder, die am 30. Juni 2026 mindestens fünf Jahre alt sind, können für den Schulbesuch angemeldet werden. Die Entscheidung trifft der Schulleiter im Benehmen mit dem Schularzt.

Anmeldungstermine sind:

Mittwoch, 07.05.2025
Donnerstag, 08.05.2025 und
Freitag, 09.05.2025

Die genaue Uhrzeit sowie eventuelle Abweichungen von den o. g. Terminen werden rechtzeitig durch die jeweilige Schule im Kindergarten bzw. im Amtsblatt veröffentlicht.

Bei Verhinderung sind telefonische Terminabsprachen möglich. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Die Grundschulbezirke des Landkreises 2026/2027

GS „Am Rotenberg“ Berlingerode

Berlingerode, OT-e Böseckendorf mit Bleckenrode und Neuendorf von Teistungen

GS „Anrode“ Bickenriede

Bickenriede, (Dörna, Hollenbach und Lengefeld aus dem UH-Kreis)

GS Bodenrode

Bodenrode/Westhausen, Geisleden, Reinholterode, Steinbach

GS „Am Sonnenstein“ Brehme

Brehme mit allen Teilen der Siedlung Sonnenstein, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde und das Forsthaus Wenderhütte von Jützenbach

GS Breitenworbis

Breitenworbis, Buhla mit OT Ascherode, Haynrode

GS Deuna

Deuna, OT Rüdigershagen von Niederorschel, Vollenborn

GS „Erich Kästner“ Dingelstädt

Dingelstädt, Helmsdorf, Heuthen, Kallmerode, Kefferhausen, Kreuzebra, Silberhausen, Zella

GS Effelder

Effelder, Großbartloff

GS „Regenbogen“ Geismar

Bebendorf, Döringsdorf, Geismar, Großtöpfer, Schimberg (OT Ershausen mit Lehna und Misserode, Martinfeld ohne Siedlung von Ascherode, Wilbich), Sickerode, OT Bernterode von Heilbad Heiligenstadt

GS „Am Hanstein“ Gerbershausen

Bornhagen mit Siedlung Rimbach, Fretterode, Gerbershausen mit Siedlung Rothenbach, Hohengandern, Lindewerra, Wahlhausen sowie die Siedlungen Unter- und Oberstein von Arenshausen

GS Gernrode

Gernrode

GS „Im Bodetal“ Großbodungen

Am Ohmberg (Bischofferode, Großbodungen mit OT Wallrode, Hauröden, Neustadt mit OT Neubleicherode, Schachtsiedlung „Thomas Müntzer“), Sonnenstein (Holungen ohne die Siedlung Sonnenstein, Steinrode mit OT Epschenrode & Werningerode)

Heilbad Heiligenstadt

Grundschule „Lorenz Kellner“ - Lindenallee 23

Aegidienstraße (bis Petristraße), Alte Stube, Altstädter Kirchgasse, Altstädter Kirchplatz, Am Berge, Am Brauhaus, Am Gellenbach, Am Jüdenhof, Am Plan, An den Graden, Anemonenstraße, Asternweg, Bahnhofplatz, Bahnhofstraße (außer Nrn. 19, 36, 38, 40), Bei den drei Kreuzen, Brauhausplatz, Bürgermeister-Wolters-Platz, Dahlienweg, Felgentor, Fliederweg, Friedensplatz, Fronmühlengasse, Fuchsenweg, Fuchswinkel, Geisleder Tor, Geranienweg, Goldene-Kreuz-Gasse, Göttinger Straße, Hampelgasse, Heimenstein, Hospitalstraße, Im Grunde, Im Winkel, Irisweg, Kalkmühlengasse, Kasseler Tor, Klausberg, Klausgasse, Knickhagen, Kollegiengasse, Kuhgasse, Kupfergasse, Leineberg (Nrn. 1, 2, 3), Leinegasse, Liesebühl (gerade Nrn.: 2-16), Lilienweg, Lindenallee, Luisenblick, Marktplatz, Marktstraße, Nelkenweg, Neustädter Kirchgasse, Nordhäuser Straße, Obere Altstadt, Orchideenweg, Petristraße (ungerade Nrn. 1-73, gerade Nrn. 70-82), Pfarrgasse, Propsteigasse, Ratsgasse, Riemengasse, Robert-Koch-Straße, Rosenstraße, Scheuche, Schlachthofstraße, Schlaggasse, Schöllbach, Sperbergasse, Sperberwiese, Steingraben (ab Nr. 9), Steinstraße, Stiftsweg, Stubenstraße, Tulpenweg, Veilchenweg, Vogelsgasse, Von-Zwehl-Weg, Werner-Martinweg, Wiesenweg, Wilhelmstraße (Nrn. 1-103), Windische Gasse, Zur Kapsmühle und OT Rengelrode von Heilbad Heiligenstadt

Grundschule „Tilman Riemenschneider“ - Holbeinstraße 16

Albert-Einstein-Straße, Am hohen Rott, Am Kuhlsberg, Am Spielplatz, An der Badeanstalt, Athanasius-Kircher-Straße, Bagoder Weg, Barlachstraße, Berliner Straße, Berlotter Weg, Bischof-Ludolf-Müller-Weg, Brüsseler Straße, Carl-Zeiss-Straße, Charlotte-Heidenreich-Straße, Christoph-Heinemann-Straße, Cranachstraße, Dr.-Koppen-Weg, Dr.-Strecker-Weg, Dürerstraße, Eichbach, Eichbach-Dorotheenhof, Eichbach-Ziegelei, Gartenstraße, Gaußring, Genfer Straße, Grünwaldstraße, Gustav-Vogt-Weg, Heidener Straße, Hennefer Straße, Holbeinstraße, Holunderweg, Hungraben, Husumer Straße, In der Leineau, Jasminweg, Johann-Fluk-Straße, Kirchweg, Kollwitzstraße, Krokusweg, Lavendelweg, Leineberg (ab Nr. 4), Liebermannstraße, Maiglöckchenweg, Max-Planck-Straße, Mengelröder Weg, Menzelstraße, Mescheder Straße, Philipp-Reis-Straße, Prager Straße, Prof.-Neureuther-Straße, Rheda-Wiedenbrücker-Straße, Richteberg, Robert-Bosch-Straße, Rudolf-Diesel-Straße, Seidelbaststraße, Sonnenblumenweg, Steingraben (Nrn. 1-8), Urban-Gläsener-Straße, Von-Wussow-Weg, Warschauer Straße, Werner-von-Siemens-Straße, Zillestraße und Zum Vitalpark

Grundschule III „Theodor Storm“ - Theodor-Storm-Straße 18

Aegidienstraße (ab Petristraße), Ahornweg, Albert-Schweitzer-Straße, Alexander-Loewenthal-Straße, Alfred-Weil-Straße, Alte Burg, Am Jüdischen Friedhof, Am kleinen Paradies, Aue, Auf der Rinne, Aureusstraße, Bachstraße, Bahnerstieg, Bahnhofstraße (Nrn. 19, 36, 38, 40), Beethovenstraße, Bildstock, Bonifatiusstraße, Brückenweg, Brüder-Grimm-Straße, Buchenweg, Dagobertstraße, Dingelstädter Straße, Dr.-Hermann-Iseke-Straße, Dünstraße, Duvalstraße, Eibenweg, Eichenweg, Erbeta, Elsa-Oppenheimer-Straße, Fichtenweg, Flinsberger Straße, Forsthaus, Freiheitsstraße, Gerhardsstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Goethestraße, Händelstraße, Hermann-Löns-Straße, Holzweg, Honiggrube, Iberggrandweg, Ibergstraße, Im Lohgrunde (Nrn. 1-9), Jahnstieg, Jakobstraße, Joseph-v.-Eichendorff-Weg, Julius-Meyerstein-Straße, Julius-Haase-Straße, Justinusstraße, Kirschweg, Konrad-Zehrt-Straße, Lessingstraße, Liboriusstraße, Liesebühl (ungerade Nrn.) Lingemannstraße, Lisztstraße, Margarethenweg, Mendelssohnstraße (Nrn. 2-10), Mittelweg, Mozartstraße, Mühlgraben, Orffstraße, Ostbahnhof, Oststraße, Paradiesweg, Pater-Kentnich-Weg, Pauline-Löwenstein-Straße, Paul-Wertheim-Straße, Petristraße (gerade Nrn. 2-68) Philipp-Knieb-Straße, Privatweg, Regina-Schwabe-Straße, Reitbahn, Rengelröder Weg, Rosa-Ilberg-Straße, Roter Weg, Saarlandstraße, Schillerstraße, Schumannstraße, Sommerweg, Tannenweg, Theodor-Storm-Straße, Thomas-Müntzer-Straße, Tilman-Riemenschneider-Straße, Unterm Hünenstein, Vera-Hildesheimer-Straße, Vivaldistraße, Weststraße, Wilhelm-Külz-Straße, Wilhelmstraße (ab Nr. 104), Wolfstraße und OT Flinsberg

GS Kirchworbis

Bernterode/UE mit Schacht von der Gemeinde Breitenworbis, Kirchworbis mit der Einsiedelei Kohlhöfe 1

GS Küllstedt

Büttstedt, Küllstedt, Wachstedt

Leinefelde - Worbis/OT Leinefelde

Grundschule „Konrad Hentrich“ Geschwister-Scholl-Str. 6 (GS I)

Abbestraße, Ahornweg, Alte Mühle, Am Eichborn, Am Steinberg, Am Stieg, Am Teich, An der Försterei, An der Flachsroste, An der Schäferrei, An der Schwellenbeize, An der Tränke, Bahnhofstraße, Bergstraße, Berliner Straße, Beurenweg, Birkunger Straße (Nrn. 1-21), Boschstraße, Breitenhölzer Straße, Brückenstraße, Buchenweg, Dr. Tüffers-Straße, Eichenweg, Ernemannstraße, Eschenweg, Franzstraße, Garagenweg, Gartenstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Heiligenstädter Straße, Hermann-Iseke-Weg, Hinter Ringau, Hundeshagener Straße, Im Boden, Im Röddichen, Johann-Carl-Fuhlrott-Straße, Konrad-Martin-Straße, Kuhle, Leinestraße, Lindenweg, Lutherstraße, Martins Feld, Mühlgasse, Mühlhäuser Chaussee (Nrn. 10-17), Ringau, Robert-Koch-Straße, Rosa-Luxemburg-Straße, Schulweg, Stammweg, Stationsweg, Stein-

weg, Straße des Friedens, Straße der Einheit, Struthweg, Südstraße, Triftstraße, Ulmenweg, Warteberg, Zeißstraße, OT Breitenholz

Grundschule „Johann-Carl-Fuhlrott“ - Planckstr. 9 (GS II)

Am Abendrasen, Am Richtberg, An der Baumschule, Bachstraße, Beethovenstraße, Bonifatiusplatz, Bonifatiusweg, Birkunger Straße (Nrn. 22-37), Büchnerstraße, Clara-Zetkin-Straße, Einsteinstraße, Fliederweg, Gaußstraße, Ginsterweg, Goethestraße, Hahnstraße, Händelstraße, Herschelstraße, Heinestraße, Herderstraße, Hertzstraße, Holunderweg, Jahnstraße, Käthe-Kollwitz-Straße, Kellerstraße, Kunertstraße, Lilo-Hermann-Straße, Lisztstraße, Mozartstraße, Mühlhäuser Chaussee (Nr. 19), Planckstraße, Schillerstraße, Schlehenweg, Stormstraße, Vorm Pfaffenstiege, Weißdornweg, Wildrosenweg, OT Birkungen

GS „Im Luttertal“ Lutter

OT Kalteneber von Heilbad Heiligenstadt, Lutter mit OT Fürstenhagen, Steinheuterode, Uder mit OT Schönau

GS Niederorschel

Gerterode, Hausen, Kleinbartloff mit OT Reifenstein, Niederorschel mit OT Oberorschel

GS „An der Gobert“ Pfaffschwende

Dieterode, Kella, Krombach, Pfaffschwende, Schimberg (OT Rüstungen), Schwobfeld, Volkerode, Wiesenfeld

GS „Am Rüsteberg“ Rustenfelde

Arenshausen ohne Siedlungen Unter- und Oberstein, Burgwalde, Freienhagen, Kirchgandern, Marth, Rohrberg, Rustenfelde, Schachtebich

GS Siemerode

OT Bischhagen, OT Glasehausen, OT Günterode OT Mengelrode, OT Siemerode, OT Streitholz, von Heilbad Heiligenstadt

GS Teistungen

Hundeshagen, Teistungen

GS „Im Ellertal“ Weißenborn

Sonnenstein (Bockelhagen mit OT Weilrode, Jützenbach ohne das Forsthaus Wenderhütte, Silkerode, Stöckey, Weißenborn-Lüderode mit OT Gerode, Zwinge)

GS Wingerode

OT Beuren von Leinefelde - Worbis, Wingerode

Leinefelde - Worbis/OT Worbis

GS „Am Ohmgebirge“ OT Worbis

OT-e Breitenbach, Kalthohmfeld mit Adelsborn, Kirchohmfeld, Wintzingerode mit Bodenstein, Worbis mit der Siedlung Neumühle

GS „Brüder Grimm“ Wüstheuterode

Asbach/Sickenberg, Birkenfelde mit Rumerode, Dietzenrode - Vatterode, Eichstruth, Lenterode, Mackenrode mit OT Weidenbach, Röhrig, Schönhagen, Thalwenden, Wüstheuterode

TGS „Dünwaldschule“ Hüpstedt

Beberstedt, Hüpstedt, (Eigenrode, Kleinkeula, Sollstedt und Zauröden aus dem UH-Kreis) - Schulbezirk offen

TGS „Rodeberg“ Struth

Effelder, Großbartloff, Struth mit OT Annaberg und Kloster Zella, (Eigengrieden aus der Kreisstadt Mühlhausen), (Diedorf, Faulungen, Hildebrandshausen, Lengenfeld/Stein aus der Gemeinde Südeichsfeld) - Schulbezirk offen

Veranstaltungsübersicht Kerbscher Berg

Termin / Kursbeginn	Thema	Referent/in	
April 2025			
Sa, 12.04.	15.00 Uhr	Besinnlich-kreativer Nachmittag vor Ostern	
Fr, 18.04.	17.00 Uhr	Karfreitagsgliturgie für (Groß-)Eltern mit Kindern ab 4 Jahren	
Sa, 19.04.	19.00 Uhr	Feier der Osternacht für (Groß-)Eltern mit Kindern ab 4 Jahren	
Di, 22.04.	10.00 Uhr	Babymassage	Z. Brilke
Mi, 23.04.	09.00 Uhr	Still- und Milch-Cafe	M. Hucke
Mi, 23.04.	16.00 Uhr	Kräuterwanderung für Familien	M. Busse, M. Klocke
Mi, 23.04.	18.00 Uhr	Yoga (10x)	S. Bärtig
Mi, 23.04.	19.30 Uhr	Buchsbaumschmuck zur Kommunion	S. Rodenstock-Köhler
Do, 24.04.	16.00 Uhr 17.00 Uhr	Musikgarten - musikalische Früherziehung für Eltern mit Kindern von 2 und 3 Jahren	R. Gries
Sa, 26.04.	09.00 Uhr	Die Kraft der ersten 1000 Lebenstage - Grundstein für eine gesunde Ernährung	J. Rempe
Sa, 26.04.	15.30 Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	A. Hagedorn
Di, 29.04.	19.30 Uhr	Tiefenentspannung mit Klangschalen	S. Stitz
Mai 2025			
So, 04.05.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst nach der Brandprozession	
So, 04.05.	15.00 Uhr	Lama-Spaziergang für Familien	J. Hagedorn
Mo, 05.05.	16.00 Uhr	Resilienztraining für Kinder von 9 - 12 Jahren (3x)	C. Sieland
Di, 06.05.	10.00 Uhr	Rückbildungsgymnastik (5x)	Z. Brilke
Di, 06.05.	12.30 Uhr	Geburtsvorbereitung (5x)	Z. Brilke
Di, 06.05.	19.30 Uhr	Tiefenentspannung mit Klangschalen (4x)	F. Herzberg
Do, 08.05.	17.00 Uhr	Wissenswertes zur Pflegebedürftigkeit	K. Fischer

Kursbeginne an der Kreisvolkshochschule Eichsfeld

An der Kreisvolkshochschule Eichsfeld starten demnächst wieder eine Reihe verschiedener Kurse. Die folgende Übersicht informiert über einige Kurse und deren Beginn. Weitere Angebote und ausführliche Informationen sind über die Homepage der Kreisvolkshochschule www.kvhs-eichsfeld.de zu finden. Eine Anmeldung ist ebenso über unsere Homepage oder schriftlich vorzunehmen.

Terminübersicht April bis Juli 2025:

12.04.25	09:00 Uhr	Omas Blechkuchenklassiker - Backkurs (1 Tag)	HIG
12.04.25	10:00 Uhr	Ostereier ganz anders (1 Vormittag)	HIG
16.04.25	17:00 Uhr	Yoga	LFD
22.04.25	19:00 Uhr	Englisch A 1-1 für Anfänger	LFD
23.04.25	18:00 Uhr	Präsentationen mit PowerPoint 2016	HIG
24.04.25	08:30 Uhr	Englisch A 1-1 für Anfänger	HIG
24.04.25	10:00 Uhr	Mobile Club für Smartphone Nutzer	LFD
24.04.25	18:30 Uhr	Malen mit Acryl, Pastellkreide oder Buntstiften	LFD

25.04.25	09:00 Uhr	Gestalten eines Fotobuches	LFD
25.04.25	16:00 Uhr	Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson	LFD
26.04.25	10:00 Uhr	Ein Tag mit Yoga und vegetarischer Küche! (1 Tag)	HIG
28.04.25	17:00 Uhr	Gesunder Rücken!	LFD
28.04.25	18:00 Uhr	Gesunder Rücken!	LFD
29.04.25	17:30 Uhr	Künstliche Intelligenz leicht erklärt- Vorteile clever nutzen!	HIG
08.05.25	08:30 Uhr	Rückhalt - Die Wirbelsäule mobilisieren und den Rücken stärken	LFD
08.05.25	09:30 Uhr	Rückhalt - Die Wirbelsäule mobilisieren und den Rücken stärken	LFD
08.05.25	10:30 Uhr	Rückhalt - Die Wirbelsäule mobilisieren und den Rücken stärken	LFD
09.05.25	09:30 Uhr	Rückhalt - Die Wirbelsäule mobilisieren und den Rücken stärken	LFD
09.05.25	10:30 Uhr	Rückhalt - Die Wirbelsäule mobilisieren und den Rücken stärken	LFD
15.05.25	18:30 Uhr	Stress verstehen und bewältigen - Eine Reise zu innerer Balance	HIG
17.05.25	09:00 Uhr	Grill- und Partybrote - Backkurs (1 Tag)	HIG
24.05.25	10:00 Uhr	Ein Tag mit Yoga und Ayurvedischer Sommerküche! (1 Tag)	HIG
26.05.25	17:45 Uhr	Paneer - vegetarische Küche mit dem indischen Käse Kochkurs (1 Tag)	LFD
03.06.25	17:30 Uhr	Künstliche Intelligenz leicht erklärt- Vorteile clever nutzen!	HIG
14.06.25	09:00 Uhr	Macarons - das bunte Trendgebäck Backkurs (1 Tag)	HIG
14.06.25	10:00 Uhr	Themenwanderung „Natur des Jahres“	Paradies HIG
16.06.25	18:00 Uhr	Internationale Gerichte: Philippinische Kochkunst Kochkurs (1 Tag)	HIG
21.06.25	14:00 Uhr	Bunte Gärten - kleine Paradiese im Sommer (1 Tag)	Schaugarten Kuhmuhne Schönhagen
27.06.25	18:00 Uhr	Sicher mobil im Verkehr (1 Tag)	HIG
06.07.25	14:00 Uhr	Pflanzen helfen heilen (1 Tag)	Schaugarten KuhmuhneSchönhagen

Weitere Infos unter: www.kvhs-eichsfeld.de

Ihre Kreisvolkshochschule
 Aegidienstraße 19
 37308 Heilbad Heiligenstadt
 Tel.: 03606-650 4444
 Mail: info-hig@kvhs-eichsfeld.de

Eichsfeld Außenstelle Leinefelde
 Konrad-Martin-Straße 101
 37327 Leinefelde-Worbis
 Tel.: 03606-650 4445
 Mail: info-lfd@kvhs-eichsfeld.de